

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/1293-01	Termin 14.12.2015	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
30.11.2015 14.12.2015	Finanz- und Personalausschuss Rat der Stadt		V B		

Beratungsgegenstand

IT-Bepreisung und IT-Abrechnungsmodell

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt die Umsetzung des vorgestellten Preis- und Abrechnungsmodells für IT- und TK-Leistungen zum 01.01.2016.

Dezernat 0 Dezernent	Kämmerer	Oberbürgermeister	
Schmidt Datum 19.11.2015	Tsalastras Datum 20.11.2015	Schranz Datum 24.11.2015	
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/1293-01	Termin 14.12.2015	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Begründung

Im November 2014 erfolgte durch Vorlage M/16/0493-01 eine Sachstandsdarstellung zu der Bepreisung von IT-Leistungen und der Erarbeitung eines IT-Abrechnungsmodells. Hierbei wurde u.a. beschrieben, dass die Bepreisung von IT-Leistungen mit Hilfe einer externen Beratung durch die GPA mit dem Berater formita im Jahr 2014 erfolgt ist. Die Erarbeitung eines auf der Bepreisung basierenden Abrechnungsmodells – ebenfalls mit externer Begleitung durch den Berater formita unter Beteiligung der GPA – war für das Jahr 2015 geplant. Mit dieser Vorgehensweise sollte laut Ratsvorlage die Umsetzung der IT-Bepreisung und des neuen IT-Abrechnungsmodells zum 01.01.2016 realisiert werden.

Die Bepreisung der insgesamt 29 IT-Leistungsverzeichnisse (vgl. IT- und TK-Vertrag vom 01.01.2014) und die damit notwendige Umstellung der bisherigen Abrechnungssystematik erforderte eine umfassende Anpassung des Buchungssystems der OGM GmbH. Diese Anpassung erfolgte in Bezug zu den von der Stadt definierten und mit der OGM GmbH abgestimmten Erfordernissen. Die Rechnungslegung wird sich ab dem 01.01.2016 im IT- und TK-Bereich von dem bisherigen Aufbau grundlegend unterscheiden. Dem Rat der Stadt wird daher in seiner ersten Sitzung des Jahres 2016 der in Bezug auf die IT-Bepreisung und IT-Abrechnung angepasste Leistungsvertrag zu den IT- und TK-Leistungen zur Entscheidung vorgelegt.

Im Wesentlichen wird es drei Abrechnungsarten geben:

1. Standardisierte Leistungen wie z.B. PC, Drucker, Bildschirm, Fachanwendungen, Mobilfunkgeräte, etc. (siehe Anlage 1, Seite 2).
2. Individuelle Leistungen auf Basis von Einzelvereinbarungen wie z.B. Konfiguration eines Computerfachraumes, Beratung zu IT-Themen, Weiterentwicklung eines Fachverfahrens, etc. (siehe Anlage 1, Seite 2).
3. Basisleistungen, die mit der Stabsstelle Strategisches IT-Management für die Gesamtverwaltung abgerechnet werden, wie z.B. Kosten für das Rechenzentrum, Vertrag für die Telefonanlage, Kosten für den Netzbetrieb (siehe Anlage 1, Seite 2).

Der Stadtverwaltung wird es damit und aufgrund der Tatsache, dass die Rechnungspositionen konkrete Angaben zu dem jeweiligen Produkt (PC, Bildschirm, etc.) und eine räumlichen Zuordnung enthalten, möglich, die jeweiligen Rechnungspositionen ohne aufwendige Recherche nachzuvollziehen. Damit werden die Forderung der Stadtverwaltung sowie auch die Hinweise der Treuhandgesellschaft und des Rechnungsprüfungsamtes, eine bessere Transparenz und mithin Prüfbarkeit der OGM-Rechnungen zu schaffen, erfüllt.

Für definierte IT-Leistungen (siehe Anlage 1, Seite 9) wird über ein IT-System mit integrierten Freigabeprozessen (Matrix 42) ein Warenkorb erstellt. Über diesen Warenkorb werden von den für IT-Beschaffungen zu benennenden Kollegen/innen der Stadtverwaltung, die IT-Bestellungen elektronisch und rechtssicher dokumentiert vollzogen. Die im Warenkorb enthaltenen Produkte werden mit einer Kurzbeschreibung sowie dem jeweiligen Preis versehen. Der im Warenkorb ausgewiesene Produktpreis, der den entsprechenden Organisationseinheiten in dieser Höhe für den jeweiligen Abschreibungszeitraum des Produktes (60 bzw. 36 Monate) berechnet wird, enthält neben den Anschaffungskosten des Produktes auch einen Servicebetrag für Support, Reparatur, Wartung, anteilige Personalkosten, etc. (siehe Anlage 1, Seite 13). Nach Ablauf der Abschreibungszeit wird bei weiterem Einsatz des Produktes eine monatliche Infrastrukturpauschale berechnet. Reparaturen sowie sonstige Wartungen und Supportdienste für das Produkt werden nach Ablauf der Abschreibungszeit über individuelle Leistungen abgerechnet (siehe Anlage 1, Seite 14).

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/1293-01	Termin 14.12.2015	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

54 Die über den Warenkorb getätigten IT-Bestellungen werden nach Erfassung durch die IT-Beauftragten
55 den jeweiligen Bereichsleitungen elektronisch zur Freigabe gesendet. Anschließend erfolgt die finale
56 Beauftragung der OGM GmbH durch die Stabsstelle Strategisches IT-Management. Damit wird dem
57 Vier-Augen-Prinzip auf Seiten der Stadtverwaltung Rechnung getragen. Den Verlauf der Bestellung
58 können die für IT-Bestellungen zuständigen Kollegen/innen dann über die eingesetzte Software online
59 verfolgen, ähnlich einer Bestellung über bekannte Online-Portale.

60
61 Individuelle IT-Leistungen und Basisleistungen wie z.B. die Weiterentwicklung eines Fachverfahrens
62 oder die Beratung zu sonstigen IT-Projekten werden nach vorheriger Angebotsabgabe durch die OGM
63 GmbH separat durch die Stabsstelle Strategisches IT-Management beauftragt und der Stabsstelle
64 entsprechend separat durch die OGM GmbH in Rechnung gestellt. Für neue IT-Projekte wurde zudem
65 ein Forschungs- und Entwicklungsbudget definiert, welches über Basisleistungen nach Beauftragung
66 durch die Stabsstelle Strategisches IT-Management abgerechnet wird.

67
68 Festzuhalten bleibt, dass alle Bestellungen, mit Ausnahme von Kleinmaterialien (Kabel, Maus,
69 Tastatur), durch die Stabsstelle Strategisches IT-Management
70 ausgelöst werden. Dies gilt für die Kernverwaltung und die Schulen.

71 IT-Kostenentwicklung

72
73 Mit Bezug zu der HSP-Maßnahme 135 D wurden die IT-Sachkosten bereits durch unterschiedliche
74 Maßnahmen reduziert. Hierzu zählen u. a. die seitens der Stabsstelle Strategisches IT-Management
75 angeregte Abschaffung der kostenintensiven Mietfaxe sowie Ablösung des ebenfalls kostenintensiven
76 Leasings von IT-Produkten (die letzten EDV-Leasingprodukte laufen 2016 aus). Darüber hinaus sind
77 sämtliche Mobilfunkverträge gekündigt worden und die nun sukzessiv neu abzuschließenden Verträge,
78 die vom Strategischen IT-Management mit der OGM abgestimmt wurden, weisen geringere monatliche
79 Kosten als die Altverträge aus. Nachfolgend werden die Ist-Kosten für IT-Leistungen dargestellt, die
80 von der Stadtverwaltung im Jahr 2011 an die OGM GmbH gezahlt wurden. Der Bezug zum Jahr 2011
81 wurde ausgewählt, weil auf Basis der IT-Kosten im Jahr 2011 die Einsparungen im IT-Bereich von der
82 Firma Ernst & Young definiert wurden. Den IT-Kosten des Jahres 2011 werden nachfolgend die auf
83 dem neuen Preismodell basierenden IT-Planzahlen für das Haushaltsjahr 2016 gegenübergestellt
84 (sämtliche Beträge gerundet):

86				
87				
88		2011		2016
89				
90	IT-Pauschalvergütung	3.329.000 €	IT-Standardleistungen	6.606.000 €
91				
92	IT-Fremdleistungen	4.088.000 €	IT-Individuelle Leistungen	213.000 €
93				
94	IT-Nutzungsentgelte	1.600.000 €	IT-Basisleistungen	1.996.000 €
95				
96	Leasinggebühren	821.000 €	Leasinggebühren	423.000 €
97				
98	Gesamtsumme	<u>9.838.000 €</u>		<u>9.238.000 €</u>

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/1293-01	Termin 14.12.2015	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

100 **Voraussichtliche Einsparung in 2016 im Vergleich zum Jahr 2011 = 600 T €.**
101

102 Es ist jedoch darauf hinzuweisen, dass in den letzten Jahren nur wenige IT-Investitionen vollzogen
103 wurden. Aufgrund der mittlerweile veralteten Serverlandschaft und auch wegen notwendiger Updates
104 unterschiedlicher Softwareprodukte, die nach Rücksprache mit der OGM GmbH nun dringend zu
105 vollziehen sind, wurden diese Investitionen vorsorglich im Haushalt 2016 eingeplant. Zudem ist nach
106 dem Preismodell ein Budget in Höhe von rund 200 T € für IT-Entwicklungen eingeplant. Dieses Budget
107 bestand im Jahr 2011 nicht. Bei Betrachtung der Einsparung sind diese Rahmenbedingungen zu
108 beachten. D.h. konkret, wären diese Investitionen in 2016 nicht berücksichtigt worden, würde die
109 Einsparung gegenüber 2011 bei voraussichtlich 800 – 900 T € liegen.
110

110
111

112 **Anlage**

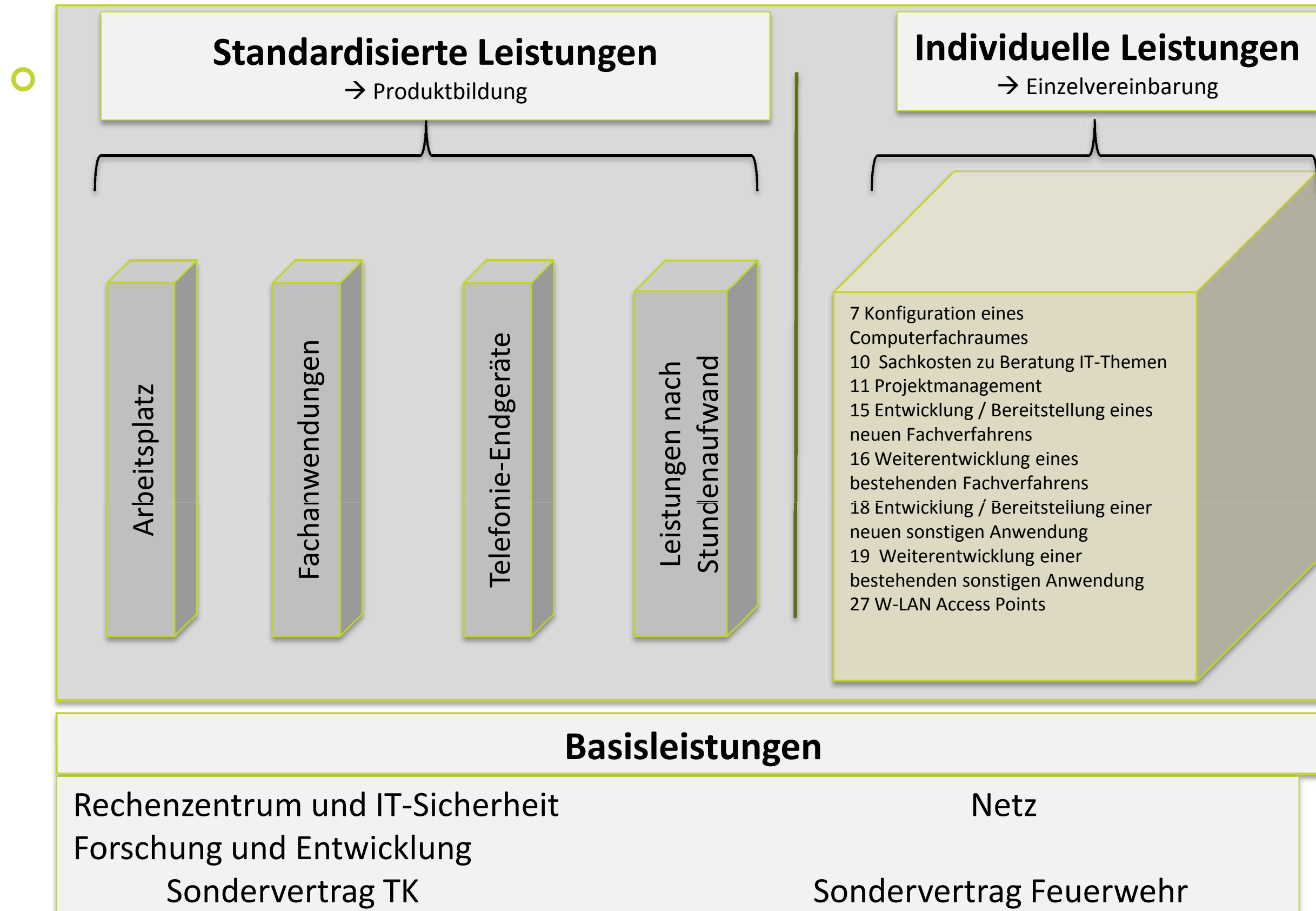
113
114 Einführung des Preis- und Abrechnungsmodells für die IT-Services der Oberhausener
115 Gebäudemanagement GmbH



Einführung des Preis- und Abrechnungsmodells für die IT - Services der Oberhausener Gebäudemanagement GmbH

Anlage zur Ratsvorlage
19. November 2015

Preismodell - Übersicht



Preismodell – Elemente des Arbeitsplatzes



- PC und Laptop
- Drucker
- Multifunktionsgeräte
- Peripherie-Geräte
- Optionale Arbeitsplatzsoftware

Preismodell und Leistungsverzeichnisse



Arbeitsplatz

PC und Laptop	L 1: Beschaffung und Inbetriebnahme eines neuen PC-Arbeitsplatzes L 2: Support und Wartung eines PC-Arbeitsplatzes L 21: File Services
Drucker	L 29: Netzwerkdrucker
Multifunktionsgerät	L 29: Netzwerkdrucker
Peripheriegeräte	L 3: Beschaffung und Inbetriebnahme eines Peripherie-Gerätes L 4: Support und Wartung eines Peripherie-Gerätes
Optionale Arbeitsplatzsoftware	L 5: Installation einer optionalen Arbeitsplatz-Software L 6: Wartung einer optionalen Arbeitsplatz-Software

Preismodell und Leistungsverzeichnisse



	Standardisierte Leistungen
Telefonie- Endgeräte	L 8: Einrichtung eines neuen Mobiltelefonvertrags sowie Bereitstellung eines Mobiltelefons L 9: Betrieb, Wartung und Support eines Mobiltelefons/-vertrags L 26: Telefonanlagen und -Endgeräte
Fachan- wendungen	L 17: Betrieb, Wartung und Support eines Fachverfahrens L 20: Betrieb, Wartung und Support einer sonstigen Anwendung L 23: Server inkl. Betriebssystem, Datenbank und Virtualisierung
Leistungen nach Stunden- aufwand	L 10: Beratung zu IT-Themen L 13 : Dokumentenaufbereitung L 14: Einscannen eines Dokuments in das Archivsystem

Preismodell und Leistungsverzeichnisse



	Basisleistungen
Rechen- zentrum und IT-Sicherheit	L 12: Betrieb der „Service-Hotline“ L 22: Rechenzentrum (USV, Klimaanlage, Datensicherungshardware, Ausfallschutz,...) L 24: IT-Sicherheitstechnik
Netze	L 25: Aktive IP-Vermittlungstechnik L 28: Netzanbindung von Gebäuden
Forschung und Entwicklung	
Sondervertrag TK	
Sondervertrag Feuerwehr	

Preismodell und Leistungsverzeichnisse

○ Individuelle Leistungen

L 7: Konfiguration eines Computerfachraumes

L 11: Projektmanagement

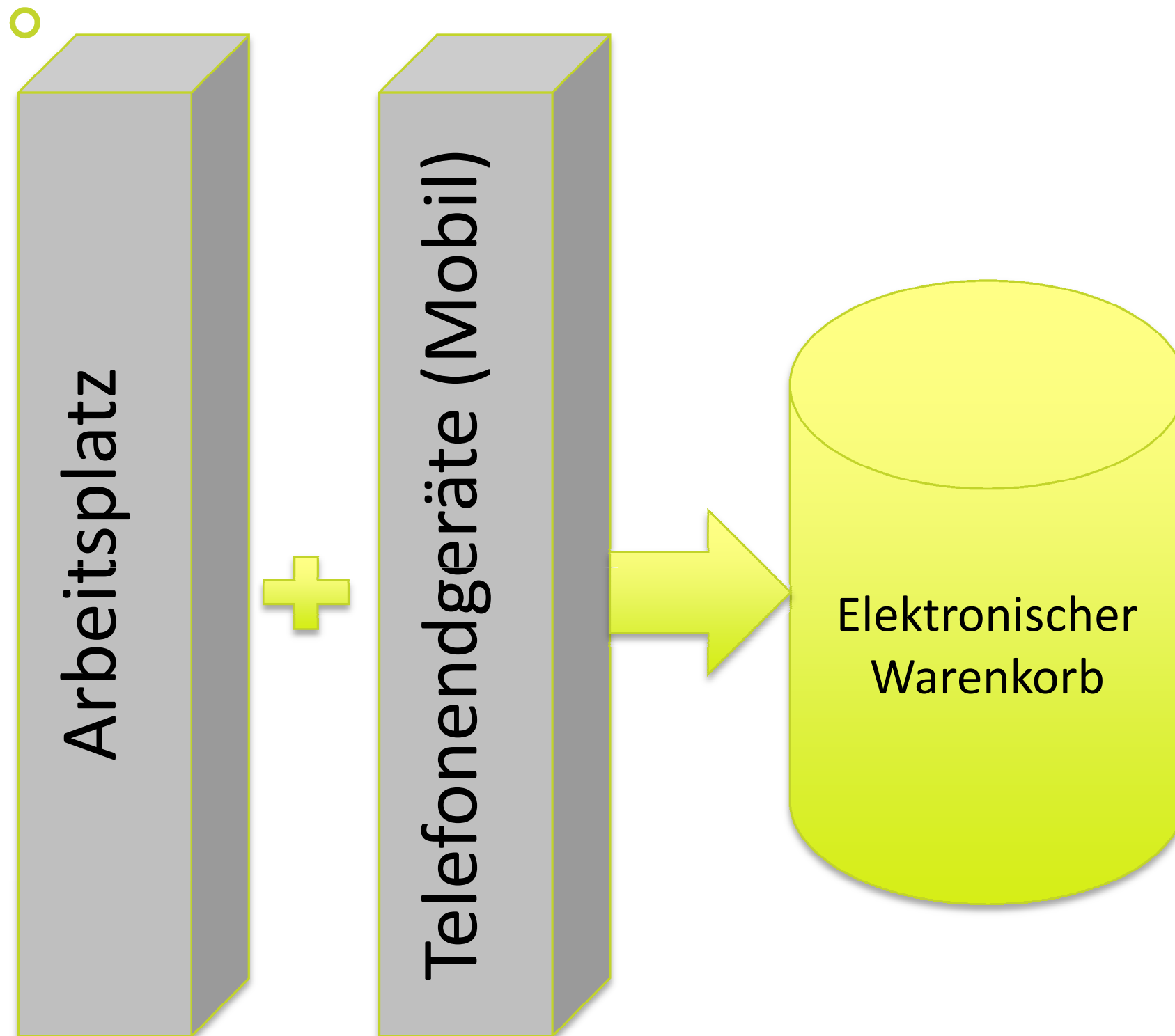
L 15: Entwicklung/Bereitstellung eines neuen Fachverfahrens

L 16: Weiterentwicklung eines bestehenden Fachverfahrens

L 18: Entwicklung/Bereitstellung einer neuen sonstigen Anwendung

L 19: Weiterentwicklung einer bestehenden sonstigen Anwendung

L 27: W-LAN Access Points



- Elektronischer Warenkorb
- Freigabeprozess mit „vier-Augen-Prinzip“
- Bestellstatus
- Verlauf der Bestellung
- Je Bestellung ein nachvollziehbarer und dokumentierter Vorgang

Artikel des Warenkorbbes



Arbeitsplatz	Artikel des Warenkorbbes
PC und Laptop	1 PC; 1 Laptop Verwaltung; 1 Laptop Schule
Drucker	1 s/w Laserdrucker; 1 Farblaserdrucker;
Multifunktionsgerät	3 unterschiedliche Geräte
Peripheriegeräte	1 Monitor; 1 USB Stick in 1 Speichergröße; 1 Digitalkamera; 2 Dokumentenkamer-Typen; 2 Scanner; 1 mobiler Beamer
Optionale Arbeitsplatz-software	SAP GUI; MS-Project; MS-Office-Professional; Adobe Photoshop; Mind-Manager; Visio; Screen-Shot
Mobilfunkgeräte	1 Standard-Handy; 1 Smartphone; 1 BlackBerry
Mobilfunkverträge	1 Vertrag Standard-Handy; 1 Vertrag Smartphone; 2 Verträge BlackBerry



- ✓ **Bestellungen** werden durch die für IT-Beschaffung zuständige Person ausgelöst. Dies erfolgt im Warenkorb in dem System oder bei allen anderen IT-Leistungen per Mail oder schriftlich. Die Bestellung muss alle notwendigen Bestellinformationen enthalten. Bei Unsicherheiten, ist die Stabstelle strategische IT oder die OGM zu kontaktieren.
- ✓ **Freigabeprozess:** Der zuständige Organisationsleiter (Bereichsleiter, Stabstellenleiter) prüft die ausgelöste Bestellung. Bei Freigabe, wird diese an die Stabstelle strategisches IT-Management weitergeleitet. Wird nach durchgeführter Prüfung auch dort die Bestellung freigegeben, kann die Bestellung (nur für IT-Standardleistungen) oder eine Angebotsabfrage gegenüber der OGM ausgelöst werden.
- ✓ **Alle Bestellungen oder Angebotsabfragen**, mit Ausnahme von Kleinmaterialien (Kabel, Maus, Tastatur.) werden **durch die Stabsstelle IT der Stadtverwaltung ausgelöst**. Dies gilt für die Kernverwaltung und die Schulen.



Preismodell I

- ✓ Basis der Preiskalkulation sind die Zuordnungen der Kosten zu den Komponenten des Preismodells aus 2014 (Zahlenbasis 2013)
- ✓ Anhand der Personal- und Sachkostenentwicklung von 2013 zu 2014 und der Berücksichtigung von zusätzlichen Einflüssen wurde eine Adaption auf 2016 abgeschätzt.
- ✓ Die Veränderungsquote der Sach- und Personalkosten wurde dann auf die Kosten der Komponenten des Preismodells mit den Zahlen 2013 angewandt.
- ✓ Die Overhead-Kosten wurden auf die Komponenten des Preismodells verteilt.
- ✓ Für die Artikel des Warenkorbes wurden die aktuell gültigen Einkaufs- und Installationskosten verwendet.
- ✓ Eine Einschätzung der für 2016 zu bestellenden Mengen wurde vorgenommen und zusätzlich bei vorhandenen Mengengerüsten ein Abgleich mit diesem vorgenommen.
- ✓ Die Mengengerüste wurden angepasst, z.B. durch die Erhebung in Schulen.

Preismodell II

- ✓ Auf Basis der Vorgaben der OGM hat formita sowohl die Stimmigkeit der Summe der Kosten zum Kalkulationsansatz 2016 hergestellt, als auch innerhalb jeder Komponente des Preismodells.

Die Hinweise aus 2014 gelten auch im jetzigen Ansatz

- Brüche zwischen dem aktuell noch praktizierten Modell und dem Preismodell sind unumgänglich!
- Die nicht ausreichende Qualität der Ausgangsdaten (2013), führt zu Unsicherheit in den Kostenzuordnungen.
- Die getroffenen Annahmen müssen im Juli/August 2016 überprüft werden.
- Die mit dem Start des Preismodells gewonnene Qualität der Daten, wird zu besseren Preiseinschätzungen führen.

Bei der ersten Überprüfung Mitte 2016, ist mit nennenswerten Verschiebungen zwischen den Modulen zu rechnen!



Begriffe I

○ Servicebetrag

- Dieser Betrag umfasst die Installationskosten, die Betreuung der entsprechenden Artikel während der Abschreibungsdauer, bzw. bei Multifunktionsgeräten während der Leasingzeit, die dokumentierten Garantieleistungen der jeweiligen Artikel. Der Servicebetrag umfasst dabei direkte Personalkosten der OGM, notwendige Fremdleistungen und anteilige Overheadkosten.

Servicekosten für Altgeräte

- Altgeräte sind solche Artikel, die vor dem 01.01.2016 (Start des Preismodells) angeschafft worden sind. Die Servicekosten für Altgeräte entsprechen in etwa dem Servicebetrag. Enthalten aber keine Installationskosten mehr, dafür die Infrastrukturpauschale der Abschreibungsgegenstände bis zum 31.12.2020. Zu diesem Zeitpunkt sind alle Altgeräte abgeschrieben. Die Servicekosten für Altgeräte entfallen dann in 2021. Die Servicekosten je Altgerät werden nicht pro Gerät in Rechnung gestellt, sondern als Monatssumme je Preismodellkategorie.

Begriffe II

- **Infrastrukturpauschale**
 - Für die schon abgeschriebenen Artikel wird eine Infrastrukturpauschale erhoben. Diese umfasst keine Servicekosten. Die Servicekosten werden als individuelle Leistung nach Aufwand abgerechnet. Die Infrastrukturpauschale entspricht den Kosten die dadurch anfallen, dass die Artikel in den Systemen der OGM weitergeführt wird. Im Bestandssystem der IT (notwendig auch für eine Ticketbearbeitung), in der Anlagenbuchhaltung und im Inventurbestand.

Preismodell – Elemente des Arbeitsplatzes



- PC und Laptop
- Drucker
- Multifunktionsgeräte
- Peripherie-Geräte
- Optionale Arbeitsplatzsoftware



Preismodell PC und Laptop I

○ Kalkulation des Preises:

Netto!	PC	Laptop Verw.	Laptop Verw. mit UMTS	Laptop Schule
Beschaffungskosten	360,00 €	635,00 €	695,00 €	430,00 €
Zinsen 4% kalk. (5 Jahre)	72,00 €	127,00 €	139,00 €	86,00 €
Teilsumme	432,00 €	762,00 €	834,00 €	516,00 €
Servicebetrag für 5 Jahre	894,00€	894,00 €	894,00 €	894,00 €
Summe	1.326,00 €	1.656,00 €	1.728,00 €	1.410,00 €
3% Gewinnzuschlag	42,00 €	54,00 €	54,00 €	48,00 €
60 Monate lang je Monat:	22,80 €	28,50 €	29,70 €	24,30 €
Ab 61. Monat, Infrastrukturpauschale	3,90 €	3,90 €	3,90 €	3,90 €

Preismodell PC und Laptop II



2016	Betrag netto	Betrag brutto
Für Neugeräte	131.554,80 €	156.550,21 €
Servicekosten Altgeräte (ohne Nutzungsentgelt)	662.175,00 €	787.988,25 €
Summe	793.729,80 €	944.538,46 €

Preismodell – Elemente des Arbeitsplatzes

Arbeitsplatz
✓ PC und Laptop

- Drucker
- Multifunktionsgeräte
- Peripherie-Geräte
- Optionale Arbeitsplatzsoftware



Preismodell Drucker I

○ Kalkulation des Preises:

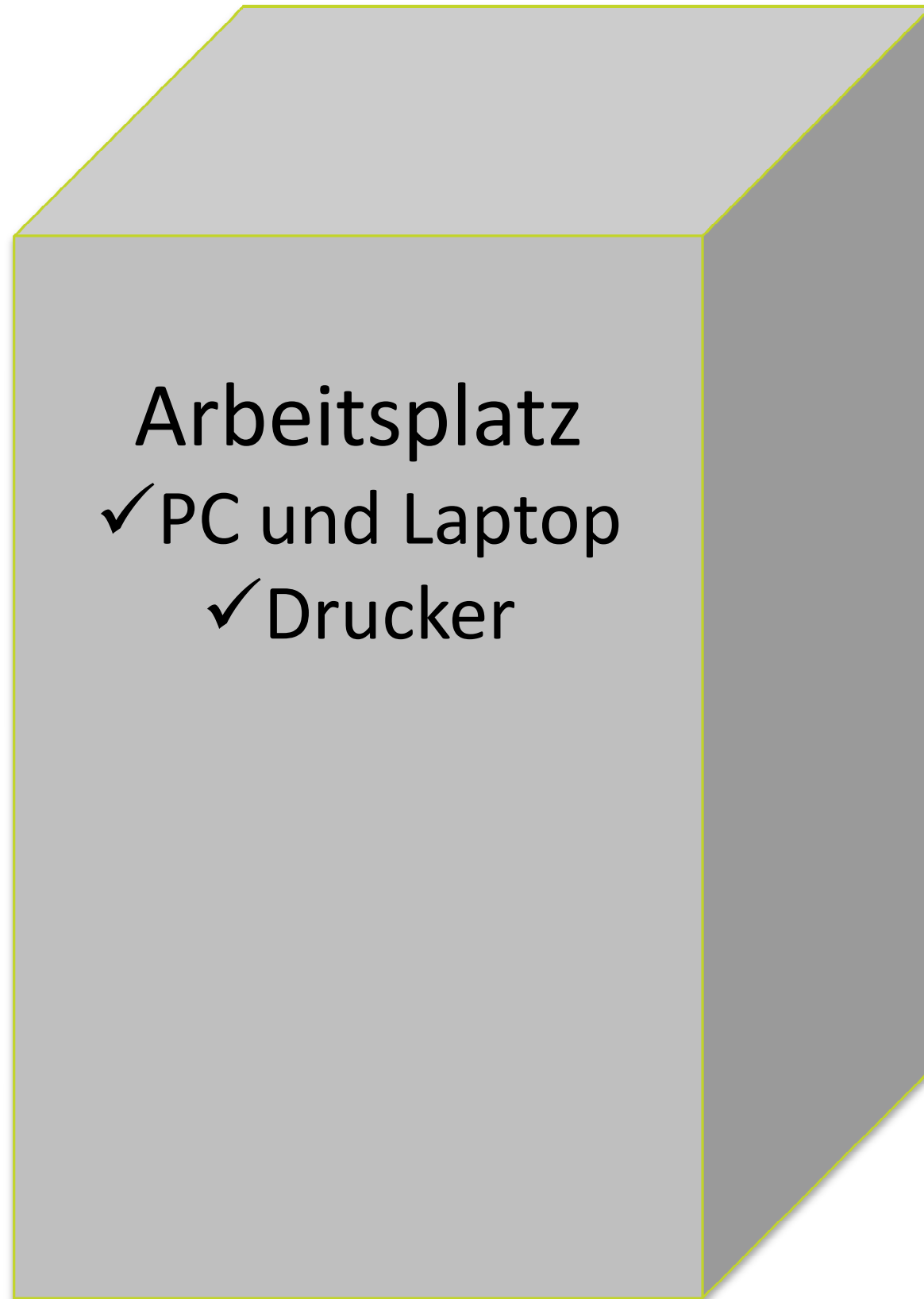
Netto	s/w Laser	Farbe Laser
Beschaffungskosten	190,00 €	310,00 €
Zinsen (Summe 5 Jahre)	38,00 €	62,00 €
Teilsumme	228,00 €	372,00 €
Servicebetrag für 5 Jahre	792,00€	792,00 €
Summe	1.020,00 €	1.164,00 €
3% Gewinnaufschlag gerundet	36,00 €	36,00 €
60 Monate lang je Monat:	17,60 €	20,00 €
Ab 61. Monat, Infrastrukturpauschale	3,40 €	3,40 €

Preismodell Drucker II



2016	Betrag netto	Betrag brutto
Für Neugeräte	56.784,00 €	67.572,96 €
Servicekosten Altgeräte (ohne Nutzungsentgelt)	315.010,00 €	374.861,90 €
Summe	371.794,00 €	442.434,86 €

Preismodell – Elemente des Arbeitsplatzes



- Multifunktionsgeräte
- Peripherie-Geräte
- Optionale Arbeitsplatzsoftware



Preismodell Multifunktionsgerät I

○ Kalkulation des Preises:

Netto	Canon iR 1730i	Canon iR 4225i	Canon iR 6255i
Miete je Monat	25,00 €	60,00 €	95,00 €
Servicebetrag je Monat	29,20 €	29,20 €	29,20 €
Klickgebühr für 58.000 Klicks je Gerät per anno	22,00 €	22,00 €	22,00 €
Gewinnzuschlag 3% gerundet	1,80 €	2,80 €	3,80 €
Gesamt	78,00 €	114,00 €	150,00 €

Preismodell Multifunktionsgeräte II



2016	Betrag netto	Betrag brutto
Für Neugeräte	46.531,48 €	55.372,46 €
Servicekosten Altgeräte (ohne Nutzungsentgelt)	57.770,00 €	68.746,30 €
Summe	104.301,48 €	124.118,76 €

Preismodell – Elemente des Arbeitsplatzes



- Peripherie-Geräte
- Optionale Arbeitsplatzsoftware



formita

Preismodell Peripheriegeräte I

Kalkulation des Preises: monatlicher Preis für Anlagegüter, einmaliger für alle anderen



Netto	Monitor	Mobiler Beamer	USB 8 GB HW-verschlüsselt	Digital-kamera
Beschaffungskosten	155,00 €	600,00 €	59,00 €	165,00 €
Zinsen (Summe 5 Jahre)	31,00 €	120,00 €	---	33,00 €
Teilsumme	186,00 €	720,00 €	59,00 €	198,00 €
Installationskosten	54,00 €	54,00 €	---	---
Servicebetrag 30%	44,00 €	140,00 €	11,00 €	36,00 €
Summe	284,00 €	914,00 €	70,00 €	234,00 €
3% Gewinnzuschlag gerund.	8,60 €	27,50 €	2,10 €	7,10 €
60 Monate lang je Monat:	4,90 €	16,00	---	4,02 €
Ab 61. Monat, Infrastrukturpauschale	1,00 €	1,00 €	---	1,00 €
einmalig	----	---	72,10 €	----



formita

Preismodell

Peripheriegeräte II

Kalkulation des Preises: monatlicher Preis für Anlagegüter, einmaliger für alle anderen

Netto	Dokumenten-Kamera Ipevo	Dokumenten-Kamera ELMO	Flachbett scanner	Dokumenten-scanner
Beschaffungskosten	105,00 €	530,00 €	94,20 €	485,00 €
Zinsen (Summe 5 Jahre)	---	106,00 €	---	97,00 €
Teilsumme	105,00 €	636,00 €	94,20 €	582,00 €
Installationskosten	---	---	54,00 €	54,00 €
Servicebetrag 30% gerund.	19,00 €	115,00 €	27,00 €	115,00 €
Summe	124,00 €	751,00 €	175,20 €	751,00 €
3% Gewinnzuschlag gerund.	3,80 €	22,60 €	5,30 €	23,00 €
60 Monate lang je Monat:	---	13,00 €	---	13,00 €
Ab 61. Monat, Infrastrukturpauschale	---	1,00 €	---	1,00 €
einmalig	128,00 €	---	181,00 €	---

Preismodell Peripherie Geräte III



2016	Betrag netto	Betrag brutto
Für Neugeräte	31.612,56 €	37.618,95 €
Servicekosten Altgeräte (ohne Nutzungsentgelt)	79.025,00 €	94.039,75 €
Summe	110.637,56 €	131.658,69 €

Preismodell – Elemente des Arbeitsplatzes



Arbeitsplatz

- ✓ PC und Laptop
- ✓ Drucker
- ✓ Multifunktionsgeräte
- ✓ Peripherie-Geräte

➤ Optionale Arbeitsplatzsoftware



formita

Preismodell optionale Arbeitsplatzsoftware I

Kalkulation des Preises: monatlicher Preis für Anlagegüter, einmaliger für alle anderen

- Es sind keine Upgrade-Kosten enthalten (Updates schon). Upgrades sind individuelle Leistungen.

Netto	SAP GUI	MS- Project	MS-Office Professional	Adobe PS Elements
Beschaffungskosten	---	350,00 €	310,00 €	67,40 €
Zinsen (Summe 5 Jahre)	---	70,00 €	62,00 €	---
Teilsumme	---	420,00 €	372,00 €	67,40 €
Servicebetrag	160,00 €	160,00 €	160,00 €	160,00 €
Installationskosten/ Wartung	20,00 €	20,00 €	20,00 €	20,00 €
Summe	180,00 €	600,00 €	552,00 €	247,40 €
3% Gewinnzuschlag gerund.	5,40 €	17,50 €	16,10 €	7,50 €
60 Monate lang je Monat:	---	10,30 €	9,50 €	---
Ab 61. Monat, Infrastrukturp.	---	1,00 €	1,00 €	---
einmalig	186,00 €	---	---	255,00 €



Preismodell optionale Arbeitsplatzsoftware II

Kalkulation des Preises: monatlicher Preis für Anlagegüter, einmaliger für alle anderen

- Es sind keine Upgrade-Kosten enthalten (Updates schon). Upgrades sind individuelle Leistungen.

Netto	MindManager	Visio Standard	Screenshot-Tool
Beschaffungskosten	215,00 €	155,00 €	---
Zinsen (Summe 5 Jahre)	43,00 €	31,00 €	---
Teilsomme	258,00 €	186,00 €	---
Servicebetrag	160,00 €	160,00 €	160,00 €
Installation /Wartung	220,59 €	20,00 €	20,00 €
Summe	638,59 €	366,00 €	180,00 €
3% Gewinnzuschlag gerund.	18,80 €	10,80 €	5,40 €
60 Monate lang je Monat:	11,00 €	6,30 €	---
Ab 61. Monat, Infrastruktp.	5,00 €	1,00 €	---
einmalig	---	---	186,00 €



Preismodell Optionale Arbeitsplatzsoftware III



2016	Betrag netto	Betrag brutto
Für Neugeräte	21.655,80 €	25.770,40 €
Servicekosten Altgeräte (ohne Nutzungsentgelt)	477.965,00 €	568.778,35 €
Summe	499.620,80 €	594.548,75 €

Preismodell – Elemente des Arbeitsplatzes

Kostenkalkulation für das Jahr 2016.

Arbeitsplatz

- ✓ PC und Laptop
- ✓ Drucker
- ✓ Multifunktionsgeräte
- ✓ Peripherie-Geräte
- ✓ Optionale Arbeitsplatz-Software

Brutto	Summe
PC und Laptop	944.538,46 €
Drucker	442.434,86 €
Multifunktionsgeräte	124.118,76 €
Peripheriegeräte	131.658,69 €
Optionale Arbeitsplatz- software	594.548,75 €
Summe	2.237.299,53 €

Preismodell – Telefonie-Endgeräte





Preismodell Telefonie-Endgeräte I

Kalkulation des Preises: monatlicher Preis für Anlagegüter, einmaliger für alle anderen
Abschreibungsdauer für Handys 3 Jahre!

Netto	Standard Handy	Smart Phone	Blackberry Touch	Blackberry Tastatur
Beschaffungskosten	23,69 €	79,06 €	189,78 €	268,87 €
Zinsen (Summe 3 Jahre)	---	---	22,77 €	32,26 €
Teilsumme	23,69 €	79,06 €	212,55 €	301,13 €
Installationskosten für Vertrag	40,00 €	40,00 €	69,00 €	69,00 €
Silver Universal Lizenz	---	---	63,00 €	63,00 €
Summe	63,69 €	119,06 €	344,55 €	433,13 €
3% Gewinnzuschlag gerund.	2,00 €	3,60 €	10,40 €	13,00 €
36 Monate lang je Monat:	---	---	9,90 €	12,40 €
Ab 37. Monat, Infrastrukturp.	---	---	3,00 €	3,00 €
einmalig	66,00 €	123,00 €	---	---

Preismodell Telefonie-Endgeräte II



2016	Betrag netto	Betrag brutto
Für Neugeräte	57.064,20 €	67.906,40 €
Servicekosten Altgeräte (ohne Nutzungsentgelt)	101.733,33 €	121.062,66 €
Summe	158.797,53 €	188.969,06 €

Preismodell – Fachanwendungen





Preismodell Fachanwendungen II

○ Kalkulation der Pauschale

	Schule	GIS-Komponenten	SAP-Module	Sonstige Anwendungen
Personalkosten je Jahr	126.500,00 €	18.000,00 €	54.000,00 €	265.300,00 €
Sachkosten je Jahr	---	51.000,00 €	368.000,00 €	355.000,00 €
Abschreibungen mit Zins	33.600,00 €	4.800,00 €	2.440,00 €	53.000,00 €
Overhead	13.000,00 €	15.000,00 €	77.000,00 €	155.000,00 €
Summe	173.100,00 €	88.800,00 €	501.440,00 €	828.300,00 €
je Monat, netto:	14.425,00 €	7.400,00 €	41.786,67 €	69.025,00 €
Je Monat, brutto:	17.165,75 €	8.806,00 €	49.726,14 €	82.139,75 €

Gesamt je Jahr, brutto

1.894.051,60 €

Preismodell – Leistungen nach Stundenaufwand

Leistungen nach Stundenaufwand

- Beratung
- Dokumentenaufbereitung
und Scannen ins Archiv



Preismodell Leistungen nach Stundenaufwand I

○ Kalkulation des Stundensatzes

Netto, je Stunde	Dokumentenaufbereitung , Scannen ins Archiv	Beratung
Personalkosten	40,00 €	80,00 €
Sachkosten	7,60 €	7,60 €
Overhead	20,30 €	20,00 €
Ertrag 3% gerundet	2,10 €	3,40 €
Summe	70,00 €	111,00 €

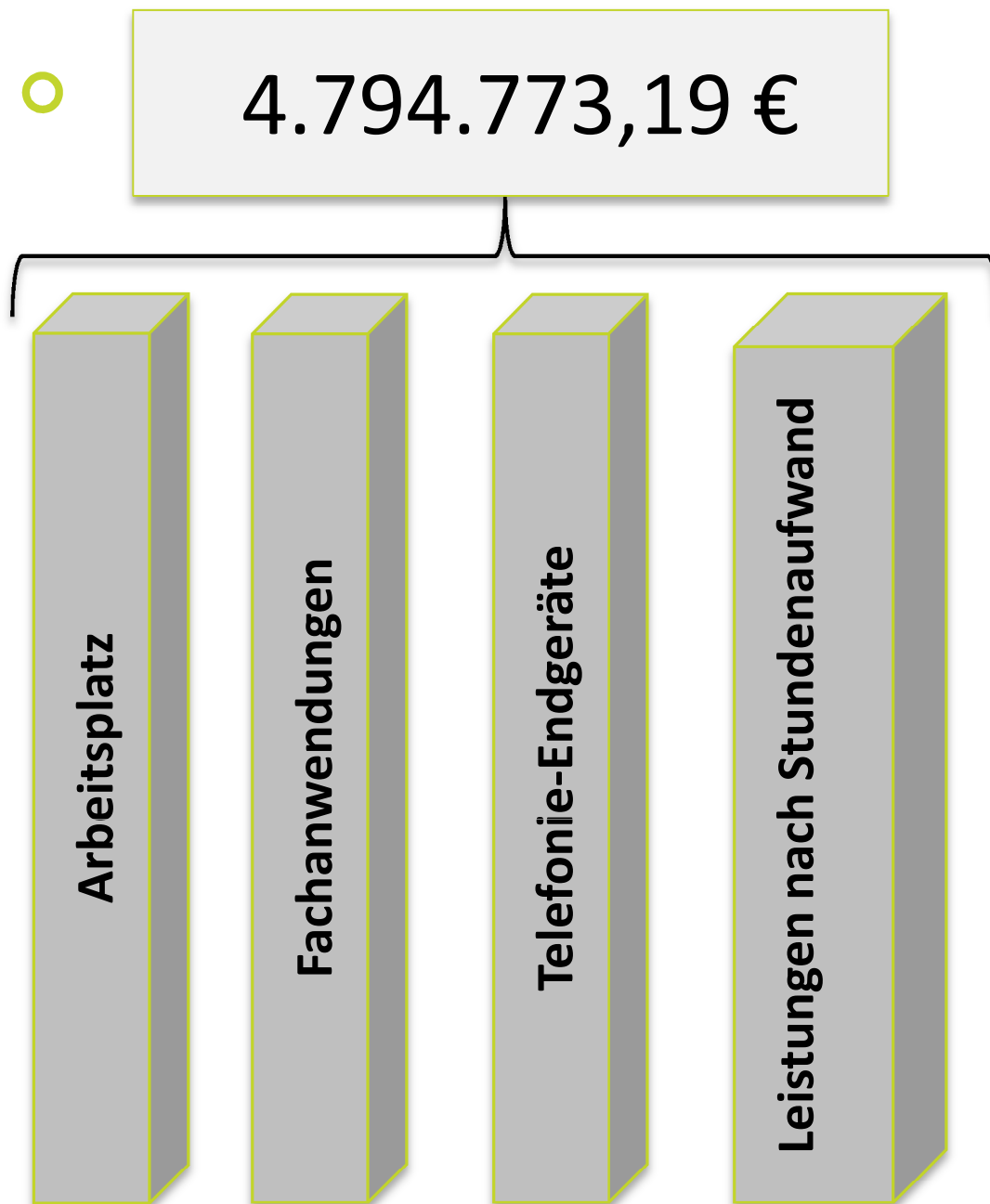


Preismodell Leistungen nach Stundenaufwand II

○ Stundenkontingente

Netto	Anzahl Stunden per Anno	Kosten 2016 netto	Kosten 2016 brutto
Beratung	1.700	188.700,00 €	
Dokumentenaufbereitung und Scannen ins Archiv	3.000	210.000,00 €	
Summe	4.700	398.700,00 €	474.453,00 €

Standardisierte Leistungen: Kosten 2016



brutto	2016
Arbeitsplatz	2.237.299,53 €
Fachanwendungen	1.894.051,60 €
Telefonie-Endgeräte	188.969,06 €
Leistungen nach Stundenaufwand	474.453,00 €
Summe	4.794.773,19 €

Preismodell – Basisleistungen

- Rechenzentrum und IT-Sicherheit

Netze

Forschung & Entwicklung

Sondervertrag TK

Sondervertrag Feuerwehr



Preismodell Basisleistungen I

- **Rechenzentrum und IT-Sicherheit**
Berechnung der Pauschale

	2016
Personalkosten	156.000,00 €
Sachkosten	30.000,00 €
Abschreibungen mit Zins	100.000,00 €
Overhead	44.000,00 €
Summe je Jahr	330.000,00 €
Je Monat netto	27.500,00 €
Je Monat brutto	32.725,00 €
Je Jahr brutto	392.700,00 €



Preismodell Basisleistungen II

- Netze
Berechnung der Pauschale

	2016
Personalkosten	40.000,00 €
Sachkosten	123.000,00 €
Abschreibungen mit Zins	83.000,00 €
Overhead	120.000,00 €
Summe je Jahr	366.000,00 €
Je Monat netto	30.500,00 €
Je Monat brutto	36.295,00 €
Je Jahr brutto	435.540,00 €

Preismodell Basisleistungen III

- **Berechnung des Budget für Forschung & Entwicklung;
Sonderverträge TK und Feuerwehr wie gehabt**

	2016 netto	2016 brutto
Forschung & Entwicklung	191.280,00 €	227.623,20 €
Sondervertrag TK	310.000,00 €	368.900,00 €
Sondervertrag Feuerwehr	480.000,00 €	571.200,00 €

Preismodell – Basisleistungen V

○

	2016, brutto
✓ Rechenzentrum und IT-Sicherheit	392.700,00 €
✓ Netze	435.540,00 €
✓ Forschung & Entwicklung	227.623,20 €
✓ Sondervertrag TK	368.900,00 €
✓ Sondervertrag Feuerwehr	571.200,00 €
1.995.963,20 €	1.995.963,20 €

Preismodell – Individuelle Leistungen nach Angebot

- ✓ Projektmanagement

- ✓ Entwicklung/Bereitstellung Fachverfahren

- ✓ Konfiguration eines Computerrachraumes

- ✓ Weiterentwicklung Verfahren

- ✓ W-Lan-Access Points

- Sonstiges



Preismodell Individuelle Leistungen II



Kontingent 2016:

je Monat netto: 14.910,00 €

je Jahr netto : 178.920,00 €

je Jahr brutto: 212.914,80 €

Preismodell Gesamtkosten I



Brutto	2016
IT-Standardleistung	4.795.000 €
Telefongebühren	680.000 €
Nutzungsentgelt Altgeräte	1.131.000 €
Summe IT-Standardleistungen	6.606.000 €
IT-Basisleistungen	1.996.000 €
IT- individuelle Leistungen	213.000 €
Leasing Altgeräte	423.000 €
Summe	9,238 Mio. €



Kalkulation und Preisfestlegungen I

- - ✓ Es erfolgt jährlich eine Kalkulation der Preise.
 - ✓ Es erfolgt keine Nachberechnung oder Nachvergütung.
 - ✓ Die Preise werden im August für das Folgejahr festgelegt.
 - ✓ Bis Oktober können dann für das Folgejahr Veränderungsnachweise für den städtischen Haushalt erfolgen.
 - ✓ In Ausnahmefällen können unterjährig Preisanpassungen vorgenommen werden. Hierzu sind entsprechende Nachweise notwendig.
 - ✓ Bei Anlagegütern des Warenkorbes, gelten Preisänderungen nur für neu zu aktivierende Anlagengüter.



Rechnungsempfänger I

- ✓ Ab dem 01.01.2016 ist der Rechnungsempfänger für alle Artikel des Warenkorbes der jeweilige Bereich der Stadtverwaltung.
- ✓ Für alle anderen Leistungen aus dem Preismodell ist der Rechnungsempfänger die Stabstelle IT der Stadtverwaltung (1-0-60).

Ihr Ansprechpartner



Ansprechpartner

formita Unternehmensberatung GmbH
Friedrichstraße 34
40217 Düsseldorf

Telefon: +49 (211) 8603-102

Telefax: +49 (211) 8603-222

urban.schmalbrock@formita.de

www.formita.de

Dr. Urban Schmalbrock